



# Vogelschutzreport 2015/03

## Einladung zur Herbstwanderung am 11.10.2015

Die Wanderung unter der Leitung von Alfred Franz führt in den nordwestlichen und westlichen Teil der Gemarkung Usenborn und steht unter dem Motto „Landschaft verändert sich“. Natur und Geschichte stehen wieder im Mittelpunkt dieser etwa dreistündigen und 10 km langen Wanderung, die **um 9.00 Uhr am „Vogelnest“** (Ortsausgang in Richtung Hirzenhain) beginnt und dort auch endet.

Gewandert wird auf Feld- und Waldwegen, die allerdings in einzelnen Abschnitten nicht kinderwagentauglich sind. Ein Rucksack mit etwas Verpflegung für die Wanderung ist angebracht. Nach der Wanderung kann man sich noch am „Vogelnest“ mit Getränken und Würstchen stärken.

Parkplätze für die auswärtigen Gäste stehen am Weg zum Brandweiher/Grillplatz zur Verfügung. Versicherungsschutz für diese Wanderung ist von jedem selbst zu tragen.

## Einladung Arbeitseinsätze

Alle interessierten sind herzlich zu unseren beiden Arbeitseinsätzen eingeladen. Nur Mut, wir freuen uns auch immer wieder über neue Gesichter die Ihren Weg zu uns finden.

### 17.10.2015 - Arbeitseinsatz im Streuobstgebiet Buchwald

Treffpunkt um 9:00 Uhr an der ehemaligen Milchsammelstelle.

### 14.11.2015 - Arbeitseinsatz an den Amphibienteichen in der Steinbach

Treffpunkt um 9:00 Uhr an der ehemaligen Milchsammelstelle.

## Arbeitseinsatz der Senioren im August/September 2015

Seit ca. 2 Jahren treffen sich jeweils 5-10 Rentner-Mitglieder der NABU Natur- und Vogelschutzgruppe Usenborn zu einem Senioren Mittwoch. In der Regel findet der Arbeitseinsatz am 1. Mittwoch im Monat statt. Außer Reparaturarbeiten in der Werkstatt und der Hütte der Gruppe wurden bis jetzt in diesem Jahr Nistkästen für Meisen, Trauerschnäpper und Kleiber gefertigt. Im Winter wurden natürlich auch Fettgemisch-Röhren für die Winter-fütterung hergestellt.



Beim letzten Einsatz, wurden 2 Niströhren für Eisvögel an einer Steilwand an den Amphibienteichen in der Steinbach eingegraben. Die Niströhren waren zuvor in der Werkstatt der Gruppe von den aktiven Senioren betoniert worden. Die Vogelschützer hoffen nun, dass die Röhren im nächsten Jahr in der Brutsaison belegt werden.

Beim nächsten Seniorenmittwoch steht wieder die Apfelernte mit den Beschäftigten der Praunheimer Werkstätten an.



## Rückblick – 42. Vogelstimmenwanderung am 26. April 2015

Zur 42. Vogelstimmenwanderung mit Ludwig Repp folgten 14 Teilnehmer der Einladung. Um 6:30 Uhr trafen sich die Naturfreunde am Dorfbrunnen. Bereits hier konnten etliche Vogelstimmen gehört und beobachtet werden, darunter auch der ersten Schwalben. Bei leichter Bewölkung und 8°C führte die Wanderung durch Feld-, Wiesen- und Waldgelände rund um Usenborn. An der Schwedeneiche wurde der Gruppe Kaffee serviert. Unterwegs konnte man sich schon die neue Aufhängung der Nistkästen ansehen. Gegen 10:30 Uhr wurde die Wanderung am Vereinsheim "Vogelnest" mit einem rustikalen Frühstück beendet. Es konnten innerhalb von vier Stunden 38 Vogelstimmen bestimmt werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei Ludwig Repp.

## Rückblick – Maibaumstellen am 09. Mai 2015

Um 17 Uhr folgten die ersten Gäste der Einladung und fanden sich am Dorfbrunnen ein. Hier konnten sie sich bereits mit diversen Getränken sowie Bratwürstchen und Pommes stärken, als Besonderheit gab es wieder Galloway-Würstchen von Marcel Emrich. Dann war es soweit, um 18:30 Uhr wurde der Maibaum aufgestellt. Im Anschluss gab es eine Andacht mit Pfarrer Forchheim von der SELK Usenborn. Die Rede von der ersten Vorsitzenden Petra Graw wurde von den Liedvorträgen des Männergesangvereins "Liederkranz" Usenborn und der Singgruppe der Landfrauen Usenborn umrahmt. Anschließend ehrte sie die Mitglieder Friedhelm Neun, Martin Neun und Martin Eschenbrenner für 10 Jahre Mitgliedschaft bei der Natur- und Vogelschutzgruppe Usenborn und wünschte allen noch ein paar schöne Stunden unter dem Maibaum.

## Rückblick – Vereinsausflug 2015 in die Rhön

Am Samstag, dem **12.9.2015**, fuhren wir anlässlich unseres Vereinsausfluges in die Rhön. Um 7 Uhr konnte die 1. Vorsitzende Petra Graw 29 Mitglieder und Freunde begrüßen. Nach knapp zwei Stunden waren wir hinter Gersfeld auf dem Parkplatz vom NABU "Haus am Roten Moor". Petra Graw und Judith Eschenbrenner hatten ein ausgezeichnetes Frühstück vorbereitet. Eckhard Ewinger spendierte selbstgebrannte Spezialitäten. Um 10 Uhr konnte unsere Vorsitzende Petra Graw den Ideengeber des NABU-Projektes "Haus am Roten Moor", Herrn Karl Heinz Kern begrüßen. Bei seiner anschließenden Führung durch den Karpaten-Birkenwald, des einzigen noch intakten Hochmoores von Hessen, erfuhren wir Interessantes über dieses Schutzgebiet. Herr Kern, der 1. Vorsitzende der NABU-Gruppe Poppenhausen, informierte rund um das Thema Moor und Biosphärenreservat. Leider konnten wir die Ausstellung im Haus am Roten Moor nicht besichtigen, sie wurde erst am 19.9.15 eröffnet. Ziel der Ausstellung ist die Vermittlung des Natur- und Artenschutzes in unserer Gesellschaft. Eine E-Bike-Station und Angebote zum örtlichen Langlaufskisport runden das Angebot des Hauses ab. In der Gaststätte des Hauses, die schon in Betrieb ist, bedankte sich Petra Graw bei Karl Heinz Kern für seine informative Führung. Anschließend fuhren wir in das fränkische Bischofsheim, in der Holzschneiderstadt besichtigen wir neben einiger Holzskulpturen die St. Georgskirche und das Wahrzeichen der Stadt, den Zehntturm. Nach Natur und Kultur stand nun die Geselligkeit im Vordergrund bei unserem Besuch der Rhön Brauerei Dittmar in Kaltennordheim in der thüringischen Rhön. Nach einer Brauereibesichtigung und Besuch des Brauereimusums folgte eine Verkostung der Rhöner Bierspezialitäten, bei der die Zeit viel zu schnell verging. Der Abschluss mit gemeinsamem Abendessen fand in der Hessenmühle in Kleinlüder statt. Um 21:30 Uhr kehrten wir nach Usenborn zurück und hatten einen wunderschönen Tag erlebt.